

Holz*Handwerk*Zukunft*

Jung gedacht. Aus Holz gemacht. – Studierende entwickeln den Holzbau von morgen

**Preisverleihung eines studentischen Wettbewerbs am 11. September 2026
in der Holzbauhalle auf der NordBau**

Mit einem studentischen Wettbewerb des **Landesbeirat Forst- und Holzwirtschaft des Landes Schleswig-Holstein** und der **Freien und Hansestadt Hamburg** gemeinsam mit der **Technischen Hochschule Lübeck (TH Lübeck)** sollten **junge Menschen** für den **Baustoff Holz** begeistert werden und **aktiv in seine Weiterentwicklung einbezogen** werden.

Die TH Lübeck setzt in ihrer Ausbildung regelmäßig auf die Verbindung von Theorie und Praxis – und so entstand ein **vorlesungsbegleitender Wettbewerb**, bei dem sich Studierende intensiv mit dem Werkstoff Holz, seiner Gestaltung und seinen vielfältigen Einsatzmöglichkeiten auseinandersetzen.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen: **Ein Kubus aus Holz wurde als Siegerprojekt** vom Beirat ausgewählt. Das Projekt zeigt beispielhaft, welches Potenzial entsteht, wenn Hochschullehre, Praxis und Holzbau miteinander verbunden werden. Gleichzeitig macht der Wettbewerb deutlich, dass Holzbau nicht nur für Tradition und Handwerk steht, sondern auch für Innovation, Kreativität und zukunftsorientiertes Denken.

Preisverleihung in der Holzbauhalle

Der Preis wird verliehen von **Staatssekretär Otto Carstens vom Ministerium für Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz des Landes Schleswig-Holstein**.

Die Auszeichnung des Siegerprojekts findet am **Freitag, 11. September 2026, von 12:00 bis ca. 12:30 Uhr** in der **Holzbauhalle auf der NordBau** statt. Die Preisverleihung bietet damit nicht nur den Studierenden eine besondere Bühne, sondern rückt zugleich die Bedeutung des Holzbaus und die Nachwuchsförderung öffentlich in den Fokus.

Termin: Freitag, 11. September 2026, 12:00–ca. 12:30 Uhr

Holstenhallen Neumünster, Justus-von-Liebig-Straße 2–4, 24537 Neumünster

Mit der Preisverleihung wird ein besonderes Zeichen für den Nachwuchs gesetzt: **Wer den Holzbau der Zukunft gestalten will, muss jungen Menschen die Möglichkeit geben, eigene Ideen zu entwickeln und sichtbar zu machen**. Der studentische Wettbewerb zeigt, wie genau das gelingen kann – praxisnah, kreativ und mit einem Werkstoff, der für nachhaltiges Bauen eine zentrale Rolle spielt.

Traditioneller Zimmererklatsch als besonderes Rahmenprogramm

Für einen besonderen Moment sorgt zudem der **traditionelle Zimmererklatsch**, der die Preisverleihung als kulturelles Rahmenprogramm begleitet. Der Zimmererklatsch ist ein überlieferter Handwerkstanz der Zimmerer, bei dem die typischen Bewegungen und Gesten des Zimmererhandwerks tänzerisch dargestellt werden.

Damit trifft in der Holzbauhalle **Tradition auf Zukunft**: Während die Studierenden mit ihren Ideen neue Perspektiven für den Holzbau entwickeln, erinnert der Zimmererklatsch an die lange Handwerkstradition, auf der der moderne Holzbau aufbaut.



Stegreif Holzbaupavillon

– von Isabel Vogel

Bild: KI-unterstützt

HBZ*
Holzbauzentrum Nord

NB NORD
BAU